

## Pressemitteilung

### Lowtech- Wie kann weniger Technik zu mehr Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit beitragen?

Webinar im Informations- und Kompetenzzentrum für zukunftsgerichtetes Bauen des Bundesbauministeriums

**Hamburg, 21.11.2017 – Das Bauen wird heute von einer Spirale wachsender Komplexität bei stetig wachsenden Standards und steigenden Kosten dominiert. Ein Beispiel hierfür ist der wachsende Anteil der Kosten für technische Anlagen an den Gesamtbaukosten. Wie lassen sich, mit Blick auf die Kosten, Effizienz und Qualität eines Gebäudes trotzdem entscheidend verbessern?**

In dem kostenfreien Webinar am 1. Dezember 2017 geben Experten Impulse zu energieeffizienten Gebäudekonzepten mit weniger Technik, als einen möglichen Weg zum zukunftsgerichten Bauen. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Ökozentrum NRW und im Auftrag des Bundesbauministeriums durchgeführt.

**Webinar Lowtech - Wie kann weniger Technik zu mehr Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit beitragen?**

am **01. Dezember 2017**

um **12.50 – 14.00 Uhr**

im **Effizienzhaus Plus mit Elektromobilität**

Fasanenstraße 87 a, 10613 Berlin

oder auf youtube:

<https://www.youtube.com/user/Umweltministerium>

Ist mehr Technik immer besser? Führt der Einsatz von viel Gebäudetechnik in Nichtwohngebäuden automatisch zu niedrigeren Betriebskosten? Und welcher Grad an Technologie soll dabei eingesetzt werden?

Oder anders ausgedrückt: Tendiert man in der Planung zukunftsweisender Gebäude eher zu Hightech oder gibt es sinnvolle Lowtech-Varianten um nachhaltige, energieeffiziente Gebäudestandards zu erreichen?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragestellungen hat in der Fachwelt erst begonnen. Mit einer Einführung in das Thema und Impulsreferaten werden Fachleuten aus der Baubranche Konzepte

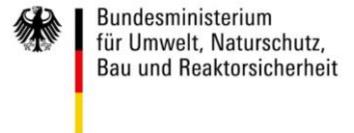


ZEBAU GmbH –  
Zentrum für Energie, Bauen, Architektur  
und Umwelt

**Karla Müller**  
Große Elbstraße 146  
22767 Hamburg  
T: 040 380 384 - 18

effizienzhaus@zebau.de

im Auftrag des



FORSCHUNGSINITIATIVE  
**ZukunftBAU**



## Pressemitteilung

und mögliche Lösungen vorgestellt und diskutiert, die sich aus einem Lowtech-Ansatz ergeben.

Referenten:

Jürgen Veit, *Öko-Zentrum NRW*

Prof. Eike Roswag-Klinge, *Architekt, FG Konstruktives Entwerfen und Klimagerechte Architektur Natural Building Lab, Technische Universität Berlin*

Als Besonderheit ist es möglich, vor Ort im Modellvorhaben Effizienzhaus Plus mit Elektromobilität in Berlin an der Veranstaltung teilzunehmen. Aufgrund begrenzter Platzanzahl vor Ort ist eine Anmeldung erforderlich.

Im Anschluss an die Impulsreferate folgt eine moderierte Diskussion mit Fragen aus dem Auditorium. Eine Teilnahme an der Diskussion über die Kommentarfunktion auf youtube ist ebenfalls möglich. Hierfür ist ein youtube-Account notwendig.

Anmeldungen bitte online auf: [www.zebau.de](http://www.zebau.de)  
oder per E-Mail: [effizienzhaus@zebau.de](mailto:effizienzhaus@zebau.de) oder Tel. 040-380 384-0

**Hochaufgelöstes Bildmaterial** unter:

<http://www.zebau.de/projekte/kompetenzzentrum>

**Rückfragen** bitte an Karla Müller unter: [effizienzhaus@zebau.de](mailto:effizienzhaus@zebau.de), Tel. 040 / 380 384 - 18

Aufgabe des Informations- und Kompetenzzentrum für zukunftsgerechtes Bauen (IKZB) des BMUB ist die öffentliche Vermittlung von bau- und klimapolitisch zentralen Themen und Inhalten der Forschungsinitiativen „Zukunft Bau“ und „Effizienzhaus Plus“ im ersten klimaneutralen Gebäude des Bundes. Das Gebäude kann donnerstags und samstags von 13 bis 18 Uhr besichtigt werden. Weitere Führungen sind auf Anfrage möglich.

Verschiedene Veranstaltungsformate informieren die Besucher zum energieeffizienten Bauen sowie über innovative Mobilitätskonzepte. Als Dialogplattform fördert das Informations- und Kompetenzzentrum den fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Im Auftrag des Bundesbauministerium betreibt die ZEBAU GmbH das IKZB bis Ende 2019.

Die ZEBAU GmbH in Hamburg wurde 2000 gegründet und ist Mitglied im Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e. V. (eaD). Die unabhängige, halböffentliche norddeutsche Netzwerkstelle für Bauherren, Planer und Kommunen hat das Ziel, energieeffizientes Bauen und den Einsatz erneuerbarer Energien in der Gebäude- und Stadtplanung zu etablieren. Das interdisziplinäre Team aus Architekten, Ingenieuren, Stadtplanern sowie Umwelt- und Kommunikationswissenschaftlern ist in den Feldern Projektentwicklung, Kommunaler Klimaschutz, Gutachten, Beratung,

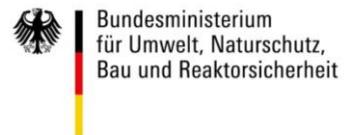


**ZEBAU GmbH** –  
Zentrum für Energie, Bauen, Architektur  
und Umwelt

**Karla Müller**  
Große Elbstraße 146  
22767 Hamburg  
T: 040 380 384 - 18

[effizienzhaus@zebau.de](mailto:effizienzhaus@zebau.de)

im Auftrag des



FORSCHUNGSINITIATIVE  
**ZukunftBAU**



## Pressemitteilung

Planung, Qualitätssicherung, Zertifizierung, Weiterbildung und Kommunikation aktiv und bietet ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand

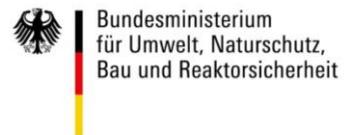


**ZEBAU GmbH** –  
Zentrum für Energie, Bauen, Architektur  
und Umwelt

**Karla Müller**  
Große Elbstraße 146  
22767 Hamburg  
T: 040 380 384 - 18

effizienzhaus@zebau.de

im Auftrag des



FORSCHUNGSINITIATIVE  
**ZukunftBAU**

